

Erntefest Hüttenbusch

Vom 6. bis 8. September 2019

Verlagssonderveröffentlichung



Hüttenbusch bedankt sich für die Ernte

Drei Tage lang bestimmt eine Feier mit Umzug, Tanz und Lichterglanz das Dorfgeschehen

Nach dem Erntefest ist bekanntlich vor dem Erntefest. Kaum war das Hüttenbuscher Erntefest im vergangenen Jahr verklungen, machten sich die Organisatoren bereits Gedanken darüber, wie das kommende gefeiert werden könnte. Die umfangreichen Vorbereitungen haben sich gelohnt, denn von morgen bis Sonntag, 6. bis 8. September, steht in Hüttenbusch das 67. Erntefest an.

„Ausgerichtet wird es von den Mitgliedern verschiedener örtlicher Vereine“, sagt Renate Werner, Vorsitzende der Erntefestvereinigung. Dazu gehören neben dem Schützen- und dem Sportverein Hüttenbusch auch der Reitverein Hüttenbusch-Neu St. Jürgen, der Heimatverein Heudorf, die Moorpieper sowie die örtliche Feuerwehr. So wird die Veranstaltung zu einem vom gesamten Dorf getragenen Gemeinschaftsfest.

Das rund zwölfköpfige Organisationsteam hat zum Ausklang und zur Feier der diesjährigen Ernte – die den Landwirten zufolge deutlich besser ausfiel als im vergangenen Sommer – ein buntes Pro-

gramm für alle auf die Beine gestellt. Auf dem Festplatz beim Schützenhof Hüttenbusch im Mühlendamm 3 laden Verkaufsstände, ein Autoscooter, eine Hüpfburg und jede Menge Festvergügen zum Verweilen ein.

Im Saal wird den Gästen ein abwechslungsreiches Tanz- und Unterhaltungsprogramm geboten. Am Sonnabend und Sonntag gibt es zudem eine Tombola mit attraktiven Preisen.

Laternen und Feuerwerk

Der Startschuss für den dreitägigen Festreigen fällt morgen Abend mit dem Laternenumzug. Die Teilnehmer setzen sich für den illuminierten Marsch durch die Ortschaft um 20 Uhr beim Festplatz in Bewegung und laufen durch die Straßen Am Schützenhof, Mühlendamm, Jungfernstieg, Am Bahnhof, Schulstraße, Hüttenbuscher Straße, Mühlendamm und Am Schützenhof zum Festplatz. Ausklingen wird der Laternenumzug, bei dem sich die Kinder der Erntefestvereinigung zufolge auf kleine Überraschungen freuen können,



Beim Umzug im Rahmen des Erntefests präsentieren die Gruppen in Hüttenbusch an diesem Sonnabend, was sie in den vergangenen Wochen vorbereitet haben. FOTO: JOHANN SCHRIEFER

mit einem Feuerwerk am Festplatz. Den Festumzug veranstalten die Organisatoren nunmehr seit drei Jahren jeweils am Festsonnabend. Dafür versammeln sich die Gruppen am 7. September ab 16.30 Uhr am Festplatz. Starten soll der Ausmarsch um 17 Uhr. Die Strecke führt die gut gelaunte Schar durch die Straßen Am Schützenhof, Mühlendamm, Jungfernstieg, Am Bahnhof, Schulstraße, Hüttenbuscher Straße, Hüttendorfer Straße, Heudorfer Straße, Nullgrabendamm, Neen Moor, Kirchdamm, Fünfhausen und Schulstraße zurück zur Hüttenbuscher Straße und

über den Mühlendamm zum Festplatz. Die Anwohner und Gäste werden den Teilnehmern von ihren herbstlich dekorierten Grundstücken aus zuwinken und die kreativen Gespanne bestaunen.

Die Besucher dürften bereits in Feierlaune sein, wenn um 20 Uhr im Schützenhof die Ernteparty mit DJ Mallorca Uwe beginnt. Der Eintritt ist frei. Gegen 22 Uhr steigt die Spannung, wenn die schönsten Wagen des Festumzugs bekannt gegeben und prämiert werden.

Mit einem bunten Nachmittag bei Kaffee und Kuchen beginnt um 14 Uhr der Erntefestsonntag. Das

Programm eröffnet der Posaenchor Hüttenbusch. Gegen 14.30 Uhr hält Pastor Reiner Sievers eine Andacht. Anschließend folgen die Antworten der Ehrengäste und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, zu dem die Kinder aus dem Bildungszentrum Hüttenbusch ebenso beitragen wie die Quasselstrippen, die einen Sketch aufführen. Die Männertanzgruppe Moorböcke und die Alleinunterhalterin Malwine sind ebenfalls dabei.

Gegen 17 Uhr sorgt die Ziehung der Tombolagewinner für einen spannenden Abschluss. USCH